

Wiederherstellung weg

Beim Entfernen eines Wurms, eines Dialers oder einer Spyware ist die Systemwiederherstellung von Windows Me und XP eher lästig. Schalten Sie sie vorübergehend ab.

■ von Gaby Salvisberg

Dumm gelaufen! Beim Surfen mit dem Internet Explorer haben Sie einen Dialer aufgesen; oder eine Spyware, die Ihren Browser auf falsche Webseiten umleitet. Vielleicht haben Sie auch eine Mailbeilage zu viel geöffnet und sich prompt einen Wurm eingefangen. Was auch immer es war, jetzt sitzt da

also auf Ihrer Festplatte etwas Niederträchtiges, das Ihr Virens Scanner im besten Fall zwar finden, aber nicht löschen kann.

Der Grund: Der Schädling hat durch einen Eintrag in der so genannten Registry dafür gesorgt, dass er bei jedem Windows-Start geladen wird. Und leider lässt sich eine aktive (geladene) Datei nicht so einfach löschen, solange sie benutzt wird.

Gut, dass es im PCtipp-Virenticker oder auf Seiten wie www.trojaner-info.de Anleitungen gibt, die Ihnen zeigen, welche Registry-Einträge Sie ändern oder löschen müssen. Damit erreichen Sie, dass der Übeltäter beim nächsten PC-Start nicht mehr automatisch geladen wird und sich löschen lässt.

Genau bei diesem Unterfangen kommt Ihnen aber bei Windows Me und XP die Systemwiederherstellung in die Quere. Diese fügt nämlich die frisch gelöschten Einträge beim nächsten PC-Start einfach wieder ein. Wir zeigen Ihnen hier, wie Sie unter den beiden genannten Windows-Versionen die Systemwiederherstellung vorübergehend deaktivieren können. Wichtig: Dies gilt nicht für ältere Windows-Versionen (95/98/NT und 2000), da diese keine Systemwiederherstellung haben.

Unter Windows Me gehen Sie zu START/EINSTELLUNGEN/SYSTEMSTEUERUNG. Machen Sie das Symbol namens SYSTEM ausfindig. Sollte SYSTEM nicht angezeigt werden, müssen Sie allenfalls noch auf ALLE SYSTEMSTEUERUNGSOPTIONEN ANZEIGEN klicken. Doppelklicken Sie nun SYSTEM. Wechseln Sie ins Register LEISTUNGSMERKMALE und klicken Sie auf die Schaltfläche DATEISYSTEM. Nun wechseln Sie ins Register PROB-

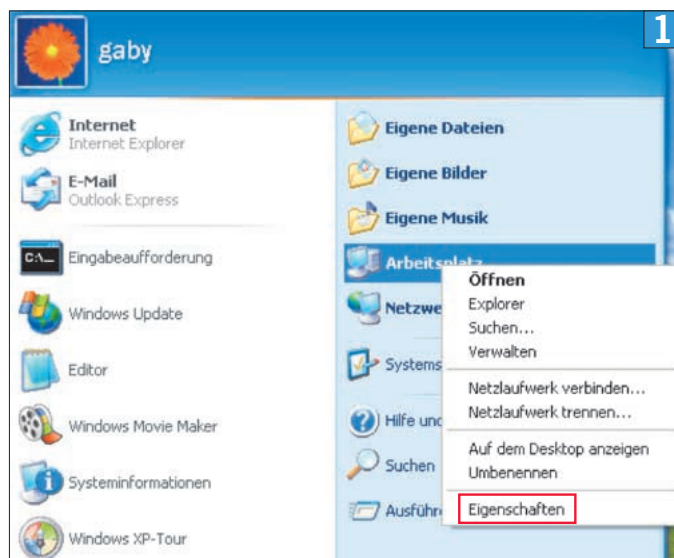
LEMBEHANDLUNG. Setzen Sie darin ein Häkchen bei «Systemwiederherstellung deaktivieren» und bestätigen Sie mit einem Klick auf OK. Starten Sie den PC neu.

Wer Windows XP hat, meldet sich an seinem PC mit Administratorenrechten an. Falls Sie Windows XP zudem so eingestellt haben, dass es die «klassische» Ansicht des Startmenüs zeigt, müssen Sie das zuerst zurückstellen, damit Sie alle Befehle finden: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf START und wählen Sie im Kontextmenü den Punkt EIGENSCHAFTEN. Wechseln Sie ins Register STARTMENÜ. Setzen Sie die Option «Startmenü» anstatt «Klassisches Startmenü» und bestätigen Sie mit OK. Klicken Sie jetzt einmal START an, damit sich das Startmenü öffnet. Mit der rechten Maustaste klicken Sie nun ARBEITSPLATZ und wählen im aufklappenden Kontextmenü den Punkt EIGENSCHAFTEN, **Screen 1**.

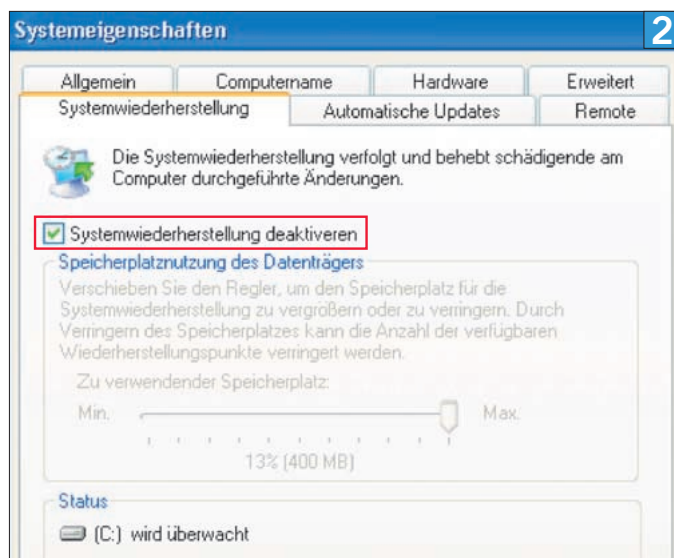
Zeigen Sie das Register SYSTEMWIEDERHERSTELLUNG an und setzen Sie ein Häkchen bei «Systemwiederherstellung deaktivieren», **Screen 2**.

Klicken Sie auf die Schaltfläche ÜBERNEHMEN und bestätigen Sie Ihre Wahl nochmals mit JA.

Für beide (Windows Me und XP) gilt jetzt: Nun können Sie den Registry-Eintrag des Wurms oder Virus gemäss Anleitung aus dem Virenticker oder Ihrer Antiviren-Software ändern bzw. löschen. Nach dem nächsten PC-Start sollte das Entfernen der Schädlingsdateien jetzt kein Problem mehr sein. Um die Systemwiederherstellung danach wieder einzuschalten, gehen Sie genau gleich vor, entfernen Sie einfach wieder das vorhin gesetzte Häkchen. ■



Hier öffnen Sie die EIGENSCHAFTEN von ARBEITSPLATZ



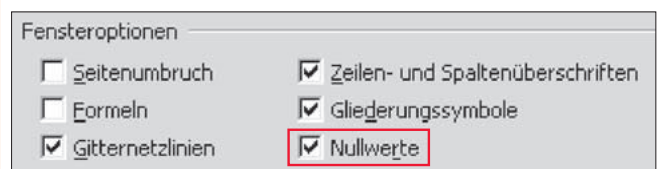
Das Häkchen hier schaltet die Systemwiederherstellung aus

MINITIPP EXCEL

Nullwerte unterdrücken

In Excel haben Sie eine Rechnungsvorlage erstellt, die bereits alle notwendigen Formeln enthält. Nun besteht die Vorlage aber aus lauter Nullen, was natürlich unschön aussieht. Eigentlich möchten Sie, dass Excel die Werte nur anzeigt, wenn diese grösser als null sind.

Nichts leichter als das: Gehen Sie zum Menü EXTRAS/OPTIONEN und öffnen Sie die Registerkarte ANSICHT. Entfernen Sie dort das Häkchen vor «Nullwerte» und bestätigen Sie die Änderung mit OK. Schon werden die Nullen nicht mehr angezeigt. (rgl)



Entfernen Sie dieses Häkchen, werden Nullwerte unterdrückt